

Protokoll

20. Mitgliederversammlung Glarner Industrieweg (GIW)

Datum: Donnerstag, 18. Juni 2015 um 19.00 Uhr

Ort: Lofthotel Murg

Teilnahme: Jacques Hauser (Vorsitz),
Hans Rüegg (Vorstand), Claudia Jenny (Vorstand),
Karin Rhyner (Kasse), Gret Graber (Sekretariat/Archiv),
Niklaus Hauser (Revisor)

7 Mitglieder GIW

Protokoll: Anni Brühwiler

Entschuldigt: Ruedi Huser (Vorstand), Peter Aebli (Revisor),
Ruth Rüegg, Heinz Brühwiler, Regula Waldmeier,
Urs Winiger, Kaspar Woker, Edwin Blumer, Ursula Walti,

Traktanden:

1. Eröffnung
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18. Juni 2014
3. Bericht des Präsidenten
4. Rechnung 2014, Bericht der Revisionsstelle
5. Budget 2015
6. Mitgliederbeiträge
7. Wahlen
8. Ausblick und Allfälliges

Vorlauf

Frau Esther von Ziegler, VR azinova group, Murg und Präsidentin „Industriekultour“ führt uns durch die ehemaligen Produktionsräume, die sie und ihr Mann mit viel Herzblut in Loftwohnungen und in ein Design- und Lifestyle-Hotel umgebaut haben.

Im hohen Maschinensaal können heute Tennis gespielt oder Tagungen abgehalten werden. Die Besichtigung einer Bikerloft lässt uns schmunzeln, ist es doch ziemlich speziell, wenn das Motorrad neben dem Bett steht.

Die Sagibeiz, die ebenfalls zur Infrastruktur gehört, besuchen wir nach der Versammlung.

1.Eröffnung

Präsident Jacques Hauser begrüsst zur Mitgliederversammlung. Speziell werden Güst Rohr, Präsident GGWA und Niklaus Hauser, Revisor, begrüsst.

Die Traktandenliste wird wie vorgeschlagen genehmigt und auf die Wahl eines Stimmenzählers wird verzichtet (Wahl bei Bedarf).

2.Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18. Juni 2014

Das Protokoll vom 18. Juni 2014 wird ohne Wortmeldung genehmigt und der Verfasserin, Anni Brühwiler, verdankt.

3. Jahresbericht 2014 des Präsidenten

Präsident Jacques Hauser blickt auf die Saisonöffnung in der Blechemballagenfabrik AG Näfels, die Mitgliederversammlung in Oberurnen und den Saisonabschluss nach Liestal und Möhlin zurück.

Der Vorstand tagte im letzten Vereinsjahr vier Mal.

Die Arbeiten in den Arbeitsgruppen liefen wie gewohnt:

Für die Führungen ist August Berlinger verantwortlich.

5 Führungen wurden durchgeführt, auf diesem Niveau scheint sich die Anzahl Führungen für Gruppen einzupendeln.

Claudia Jenny betreut unsere Homepage. Da die Bedeutung des Internets in den letzten Jahren zugenommen hat, ergibt sich eine klare Verlagerung der PR-Aktivitäten hierhin. Die Gründung des neuen Vereins „Industriekultour“ zielt genau in diese Richtung. Der GIW gehört zu den Gründungsmitgliedern und hat einen Sitz im Vorstand.

Am Unterhalt der GIW-Tafeln und der Kontrolle der Wegweiser wird laufend gearbeitet.

Der erste Teil des Filmprojekts konnte im Berichtsjahr abgeschlossen werden. Ein weiteres Projekt könnte sich mit Filmmaterial der ehemaligen Therma ergeben.

Im Berichtsjahr abgeschlossen werden musste das Projekt zum Thema „Bildertücher des 19. Jahrhunderts im Kanton Glarus“. Ein Partner kündigte die Zusammenarbeit und somit war die Fertigstellung des Pilotprojekts nicht mehr möglich. Sollten sich für die Kosten der bereits gemachten Arbeiten Rückforderungen ergeben, wird sich die Firma Jenny daran beteiligen.

Das Archiv und die Geschäftsstelle des GIW werden bestens und gewissenhaft von Gret Graber geführt.

92 Personen beträgt der Mitgliederbestand per Ende 2014, zwei Neumitgliedern stehen drei Austritte gegenüber.

Der Präsident dankt herzlich allen Mitgliedern für die ideelle und finanzielle Unterstützung des GIW, den Vorstandsmitgliedern und den Arbeitsgruppenmitgliedern für ihren Einsatz.

4. Rechnung 2014, Bericht der Revisionsstelle

Kompetent erläutert Karin Rhyner die Rechnung. Bei Einnahmen von Fr. 10'175.90 und Ausgaben von Fr. 7'961.75 ergibt dies einen Gewinn von Fr. 2'214.15.

Das Eigenkapital des GIW per 31.12.2014 beträgt Fr. 11'051.18.

Revisor Niklaus Hauser verliest den Revisorenbericht.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und der Rechnungsführerin Karin Rhyner herzlich verdankt. Auch den Revisoren Peter Aebli und Niklaus Hauser wird gedankt.

5. Budget 2015

Das Budget 2015 sieht Einnahmen von Fr. 11'220.- und Ausgaben von Fr. 9'890.- vor, somit wird mit einem Gewinn von Fr. 1'330.- gerechnet.

Das Budget wird ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

6. Mitgliederbeiträge

Auch dieses Jahr werden die Mitgliederbeiträge nicht erhöht:

Personen in Ausbildung 20.-, Einzelpersonen 40.-, Paare 60.-, Kollektivmitglieder 100.-.

7. Wahlen

Hans Rüegg hat den Rücktritt aus dem Vorstand erklärt.

Präsident Jacques Hauser wird mit grossem Applaus wieder gewählt, ebenso die restlichen Vorstände Ruedi Huser, Claudia Jenny und Anni Brühwiler. Eine Ersatzwahl wird an der Mitgliederversammlung 2016 vorgenommen, es wird eine Person aus der Industrie oder dem Finanzwesen gesucht.

Ebenfalls wieder gewählt wurden die Revisoren Niklaus Hauser und Peter Aebli.

Hans Rüegg, Vollbluttextiler, war schon bei der Vorbereitung des GIW dabei. Er war Gründungsmitglied und wurde zum 1. Vizepräsidenten gewählt. Er war aktiv bei allen Arbeiten dabei: Ausarbeitung des Industrieweges, Verfasser von Texten im Industrie-Buch, Bearbeitung der Industriefilme und er hat das Buchhaltungsprogramm des GIW aufgestellt. Der Präsident ehrt Hans für seine grosse Arbeit mit einem Präsent und Blumenstrauss.

Gret Graber erklärt ihren Rücktritt als Geschäftsführerin/Archivarin. Gret hat 15 Jahre die Geschäftsstelle geführt, Führungen organisiert und Protokolle geschrieben. Die Gästebetreuung führte sie zur vollen Zufriedenheit der Gäste aus und sie war die gute Seele des GIW. Gret darf für ihre Verdienste ebenfalls ein Präsent mit Blumenstrauss entgegen nehmen.

Präsident Jacques Hauser dankt Hans Rüegg und Gret Graber herzlich für ihre Arbeit und wünscht den beiden alles Gute für die Zukunft.

8. Ausblick und Allfälliges

Die Saisonöffnung 2015 hat noch nicht stattgefunden. Die Firma Doppelpower hatte immer wieder technische Probleme. Wir hoffen auf einen Besuch im September.

Es sind bereits GIW-Führungen gebucht worden.

Die GIW-Jubiläumsreise findet am 23./24. Oktober, zusammen mit dem GöV GWA statt.

Leider hat der Regierungsrat die Inventarisierung der Glarner Kunstdenkmäler gestoppt. Heinz Kindlimann stellt den Antrag, dass der GIW-Vorstand schriftlich beim Regierungsrat die Weiterführung verlangen sollte. Die Inventarisierung sei schon längst fällig und bitter nötig. Dieser Antrag ist im Sinne aller Anwesenden und wird ausgeführt werden.

Schluss der Mitgliederversammlung: 20.10 Uhr

Elm, 27. Juni 2015

Die Protokollführerin: Anni Brühwiler